

Pressemitteilung aus der FDP-Fraktion

Thurgauer Kantonalbank – stark und vorausschauend unterwegs

Am 5. Mai 2021 wird der TKB-Geschäftsbericht 2020 im Grossen Rat beraten. Mit mehr als 700 Mitarbeitern und einer Bilanzsumme von über 28 Milliarden Franken ist die TKB eine Thurgauer Erfolgsgeschichte. Seit 150 Jahren. Der anstehende Wechsel 2022 im Bankratspräsidium wird vorausschauend geregelt.

Die FDP.Die Liberalen Thurgau gratuliert der TKB zu ihrem guten Jahresergebnis, ihrer beständigen Entwicklung und zu ihrem 150-jährigen Bestehen. 2020 war ein sehr turbulentes Jahr. Wesentlich geprägt von den Entwicklungen rund um die Corona-Pandemie, die zu einem Konjunktur-Knick und stark schwankenden Finanzmärkten geführt hat. Aber auch von einem nach wie vor intakten Immobilienmarkt, anhaltend tiefen Zinsen und vom neuen Steuergesetz. Die TKB ist 2020 auch in diesem Umfeld erneut gewachsen.

Am 16. April 2021 wurde von der TKB und dem Regierungsrat bekannt gegeben, dass der langjährige Präsident des Bankrates, René Bock, per Mitte 2022 zurücktreten wird. An der Wahlsitzung des Grossen Rats am 26. Mai 2021 soll gemäss Wahlvorschlag der Thurgauer Regierung Roman Brunner zum neuen Präsidenten gewählt werden. Die FDP Thurgau dankt René Bock für die umsichtige Führung, mit der er seit 2008 die Geschicke der TKB lenkt. Dem designierten Präsidenten Roman Brunner wünschen die Thurgauer Freisinnigen ebensolches Geschick und gutes Gelingen. René Bock wird bis zu seinem Ausscheiden Mitte 2022 den Übergang gewährleisten.

3. Mai 2021, FDP.Die Liberalen Thurgau, Telefon 071 672 17 20, Mail: info@fdp-tg.ch
Kristiane Vietze, Kantonsrätin